

Durchführungsbeschluss	Geschäftsbereich	Kultur, Bildung & Sport
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 206 - Schulen
	Bearbeiter/in	Angelika Goos
	Telefon (0202)	563 5149
	Fax (0202)	563 8400
	E-Mail	angelika.goos@stadt.wuppertal.de
	Datum:	23.01.2008
	Drucks.-Nr.:	VO/0071/08 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
19.02.2008	Schulausschuss	Entscheidung
05.03.2008	Bezirksvertretung Elberfeld	Entgegennahme o. B.
Verlegung der Schule für Kranke, Wolf-Erlbruch-Schule		

Grund der Vorlage

Die Unterbringung der Schule für Kranke in den Räumen der Gemeinschaftsgrundschule Reichsgrafenstr. 36 wird vom GUV der Bezirksregierung und weiteren Stellen als mangelhaft beanstandet. Brandschutz, Hygiene und Raumprogramm entsprechen nicht den Anforderungen.

Beschlussvorschlag

Die Verlegung der Schule für Kranke, Wolf-Erlbruch-Schule, in das Schulgebäude Reichsgrafenstr. 26 wird mit Bau- und Ausstattungskosten von gesamt 525.000 € beschlossen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

In Wuppertal wurde in 2001 in der Weststr. 103 eine Zweigstelle der stationären Klinik der Kinder- und Jugendpsychiatrie der Klinikum Remscheid GmbH eingerichtet.

Im Zusammenhang mit der Errichtung der Tagesklinik mit 20 Plätzen wurde in den Gebäuden in der Weststr. 101 und der Gemeinschaftsgrundschule Reichgrafenstr. 36 die Schule für Kranke eingerichtet. Die räumliche Nähe der Schule zur Tagesklinik ist eine zwingende Voraussetzung.

Raumsituation, Brandschutz und die Hygieneanforderungen werden für die Räume in der Gemeinschaftsgrundschule Reichsgrafenstr. 36 u. a. vom GUV, den behandelnden Ärzten und dem BAD (sicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Betreuung) als mangelhaft beanstandet. Der Unterricht kann für die psychisch erkrankten Schüler nicht mehr in vollem Umfang sichergestellt werden. Vor dem Hintergrund der beabsichtigten Umbaumaßnahme wird diese schwierige Situation von der Bezirksregierung für die Übergangszeit geduldet.

Im Gebäude der katholischen Grundschule Reichsgrafenstr. 26 können die ehemalige Hausmeisterwohnung und - durch die Begrenzung der Grundschule auf 2 Züge - freie Unterrichtsräume mit insgesamt rund 360 m² für die Bedarfe der Schule für Kranke hergerichtet werden.

Das Raumprogramm der BASS wird damit im notwendigen Nahbereich zur Tagesklinik vollständig abgebildet. Beide Schulen sind mit dieser Lösung einverstanden. Die erforderlichen Schulkonferenzbeschlüsse liegen vor.

Die beteiligten Städte Remscheid und Solingen wurden über die Verlegung informiert.

Kosten und Finanzierung

Die vorliegende Kostenberechnung weist Umbaukosten von 515.000 € aus, die Ausstattungskosten betragen 10.000 €. Die Finanzierung der Baumaßnahme und der Ausstattung erfolgt mit 425.000 aus der Schulpauschale, 100.000 € werden aus Bauunterhaltungsmitteln übernommen.

Die Mietzahlungen verändern sich nicht, da für das gesamte Schulgebäude bereits Miete entrichtet wird.

Zeitplan

Die Räume können ab Beginn des Schuljahres 08/09 baulich ertüchtigt werden. Die ordnungsgemäße schulische Versorgung der Kinder der Schule für Kranke in den neuen Räumen soll möglichst schon in 2009 erfolgen können

Anlagen

Anlage 01 – Untergeschoss und Erdgeschoss

Anlage 02 – 1. und 2. Obergeschoss